

[3761.] **Wolfgang Gerhard** in Leipzig sucht unter vorheriger Preisanzeige:  
1 Biblioteka klassykw Polskiech przez Bobrowicz. 2. Serie apart. 12. Bd. 16. (Breitkopf & Härtel.)

[3762.] **N. G. Elwert** in Marburg sucht und bittet um sofortige Zusendung von:  
1 Fr. Chr. Steinhofer's Tägliche Nahrung des Glaubens aus der Erkenntniß Jesu Christi, nach einigen wichtigen Schriftstellen aus dem Leben und Wandel Jesu auf Erden, herausgeg. von Joh. Rud. Jäncke. Frankfurt und Leipzig bei Joh. Nath. Lumscher.

[3763.] **E. Fernau** in Leipzig sucht und bittet um Preisangabe:  
Gottlieb's sämtliche Schriften. (Solothurn.)  
Goethe's sämtliche Werke. (gleichviel, welche)  
W. Scott's sämtl. Werke. | Ausgabe.

## Zurückverlangte Neuigkeiten.

[3764.] **Bitte um Remission.**  
Durch schleunige Rücksendung aller ohne Aussicht auf Absatz lagernden Exemplare von:  
**Kirchmann**, die Grundrente u.  
werden sie mich sehr verpflichten. Da ich kein Exemplar zum Ausliefern besitze und in einigen Wochen erst die zweite Auflage vorbereitet werden kann.  
Ratibor, im April 1850.

Ergebenst  
**Robert Jacobsohn.**

[3765.] **Schäffer's Leitfaden retour!**  
Wo Schäffer's „Leitfaden der Deutschen Orthographie“ ohne Aussicht auf Absatz lagert, wolle man gütigst die Exemplare an mich eiligst zurücksenden, indem eine neue Auflage vorbereitet wird und Exemplare nach dem 15. Juni nicht mehr angenommen werden können, auch wenn sie zur Disposition gestellt sind.  
Magdeburg, 14. April 1850.  
**Emil Baensch.**

## Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

[3766.] **Stelle-Gesuch.**  
Ein talentvoller junger Mann, der in einer süddeutschen Verlags- und Sortimentsbuchhandlung seit 1½ Jahren seine Lehrzeit vollendet hat, in den neueren Sprachen bewandert ist und die besten Zeugnisse seiner Brauchbarkeit aufweisen kann, sucht unter bescheidenen Ansprüchen eine Stelle in Norddeutschland, am liebsten in Leipzig. Näheres durch das Litteraturecomptoir in Leipzig (Neumarkt, Nr. 31).

[3767.] **Lehrlings-Gesuch.**  
In einer Verlags- und Sortiments-Buchhandlung der Sächs. Herzogthümer wird sofort ein Lehrling unter annehmbaren Bedingungen gesucht. Nähere Auskunft ertheilt der Buchhändler **B. Hermann** in Leipzig.

## Bermischte Anzeigen.

[3768.] **B i t t e.**  
Handlungen, welche neuere Theaterstücke im Verlage haben, bitte, mir je ein Ex. à Cond. einzusenden.  
München, April 1850.  
**E. A. Fleischmann's** Buchhdlg.

[3769.] **Leihbibliothek betreffend.**  
Die Herren Verleger von Büchern, welche sich für eine Leihbibliothek eignen, die in einer größern Stadt neu errichtet werden soll, werden um baldigste Einsendung von Offerten auf Rechnung oder gegen baar sub lit. I. H. M. adr. Herr **W. Engelmann** in Leipzig gebeten.

## [3770.] Aufforderung an die Herren Verleger.

Zur Erweiterung seines Wirkungskreises in Ober-Italien im Begriffe ein zweites Geschäft in Verona zu eröffnen, und in der Absicht, auch mit diesem eine grössere Deutsche Leihbibliothek zu verbinden, bittet der Unterzeichnete, etwaige Offerten von Büchern zu herabgesetzten Preisen an seinen Commissionair Herrn **Georg Wigand** gelangen zu lassen, und wäre demselben, bei Gelegenheit seiner persönlichen Anwesenheit, jede dahin zielende Mittheilung von Seiten der Herren Verleger noch in den nächsten Tagen dieser Woche besonders erwünscht.  
Leipzig, den 28. April 1850  
**Herm. Fr. Münster**  
aus Venedig.

[3771.] **Zur Notiz!**  
Alle für uns bestimmten Satto-Zahlungen erkennen wir nur dann als geleistet an, wenn dieselben wirklich an uns gezahlt werden. Uebertragungen auf andere Handlungen können wir durchaus nicht gestatten.  
Leipzig, J.-M. 1850.  
**Ludwig Schreck's** Buchh.

[3772.] **Zur Beachtung!!**  
Laut meines Circulars vom 25. März d. J. wiederhole ich, daß alle Bücher, welche für die Verlagsauktion bestimmt sind, bis zum 6. Mai a. c. in meinen Händen seyn müssen, da dann der Druck des Katalogs unverzüglich beginnt und spätere Einsendungen nicht berücksichtigt werden können.  
Leipzig, 17. April 1850. **Ernst Schäfer.**

[3773.] **Inserate betreffend!**  
Den Herren Verlegern empfehle ich mich bestens zur Besorgung von Inseraten im „Dresdner Anzeiger“, Aufl. 2350.  
Dresden, 1850.  
**Robert Schäfer.**

[3774.] Die Agentur der neuen Englischen Zeitung „The Leader“  
ist mir für Deutschland übertragen. Dieselbe erscheint Sonnabends, Preis 6 pence. Die Herren Verleger ersuche ich um Gratis-Einsendung eines Exemplars wichtiger politischer, socialer, belletristischer, ökonomischer, historischer Schriften, die in den literarischen Bülletins Erwähnung finden werden.  
London.  
**Franz Thimm.**

[3775.] **Lübeckisches Urkundenbuch.**  
Da die kritische Note, welche im diesjährigen Weidmann'schen Ofter-Reskataloge Pag. 335 dem aufgeführten Titel:

Codex Diplomaticus Lubicensis  
von Herrn Stalling in Oldenburg hinzugefügt ist, leicht zu der Meinung verleiten könnte, als sey der 1. Theil des bei mir erschienenen Urkundenbuch der Stadt Lübeck  
ebenfalls von Herrn Dr. Levetkus herausgegeben und dies Werk jetzt in einen andern Verlag übergegangen, so finde ich mich zu der Bemerkung veranlaßt, wie der von dem hiesigen Vereine für Lübeckische Geschichte bearbeitete 2. Theil des Lübeckischen Urkundenbuches (v. J. 1300—1350) bereits soweit seiner Vollendung nahe ist, daß der Druck in ganz kurzer Zeit beginnen wird.— Beide Urkundenbücher, an sich betrachtet, sind verschiedene, selbstständige Werke, wenn auch wegen der Berührung Beider, neben dem speciellen Titel, ein gemeinsamer zwischen den Herausgebern früher vereinbaret worden.  
Lübeck, 24. April 1850.  
**Friedr. Aschenfeldt.**

[3776.] **Vielfältige Verschreibungen à Cond. auf Hedwig Amaranth**  
veranlassen uns anzuzeigen, daß wir die feine Ausgabe nur auf feste Rechnung versenden, allein auch die ordinaire Ausgabe können wir nicht mehr à Cond. geben, da dieser Vorrath der 3. Auflage sehr zusammen geht.—  
Zugleich richten wir an alle verehrten Handlungen die freundliche Bitte, uns baldigst alle Exemplare zurückzuschicken, wo keine Aussicht auf Absatz vorhanden ist.  
Mainz, den 23. April 1850.  
**Kirchheim & Schott.**

[3777.] Bei **Oskar Veiner** in Leipzig, Poststraße 1 b., sind zu haben:  
Formulare zu Auslieferungsbüchern (keine Listen) in zwei verschiedenen Sorten mit Querlinien in Folio auf fein weiß Schreibpapier à Buch 12½ Ngr netto baar.  
Formulare zu Geschäftsbüchern, mit Querlinien, sauber linirt in groß Folio auf feinem weißem Schreibpapier. à Buch 22½ Ngr netto baar.  
Ostermesß-Einnahme-Listen für das Jahr 1850, die auch als Versendungslisten verwendet werden können, in 1/1, 1/2 und 1/4 Buch à 1 Ngr netto baar.

[3778.] **Für die in Leipzig anwesenden Buchhändler.**  
Clichés von Holzschnitten (Sarricaturen und Genrebilder darstellend) werden billig abgelassen und kann mündliche Rücksprache darüber in Leipzig stattfinden.— Adressen unter **K. 14.** pr. Adresse Herr **E. Keil & Comp.** in Leipzig.

[3779.] **Für die in Leipzig anwesenden Buchhändler.**  
Wer den Rest der Auflage eines illustrierten Prachtwerkes billig kaufen will, gebe seine Adresse sub **K. 16.** an Herrn **E. Keil & Comp.** in Leipzig.